

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> . . . . .	V
<b>Bearbeiterverzeichnis</b> . . . . .	VII
<b>Abkürzungen</b> . . . . .	XXI
<b>Literatur</b> . . . . .	XXVII

<b>Kapitel 1 Die Berufung als Rechtsmittel im Zivilprozess</b> . . . . .	1
A. Rechtsmittel . . . . .	1
I. Begriff und Gegenstand des Rechtsmittels . . . . .	1
II. Wirkungen der Rechtsmittel . . . . .	3
III. Zweck der Rechtsmittel . . . . .	4
IV. Verfassungsrechtliche Anforderungen . . . . .	7
B. Rechtsbehelfe . . . . .	8
I. Begriff und Arten . . . . .	8
II. Gehörsrüge § 321a ZPO . . . . .	9
C. Stellung der Berufung im System der Rechtsmittel . . . . .	12
I. Arten der Rechtsmittel . . . . .	12
II. Zulässigkeit und Begründetheit . . . . .	14
D. Inkorrekte Entscheidungen und fehlerhafte Rechtsmittelerklärungen . . . . .	15
I. Rechtsmittel gegen inkorrekte Entscheidungen . . . . .	15
II. Meistbegünstigungsprinzip . . . . .	16
III. Auslegung und Umdeutung von Rechtsmittelerklärungen . . . . .	17
IV. Rechtsbehelfsbelehrungen . . . . .	18
E. Außerordentliche Rechtsbehelfe . . . . .	19
I. Verletzung des rechtlichen Gehörs – Pannenjudikatur . . . . .	20
II. Keine außerordentliche Berufung oder ein entsprechender außerordentlicher Rechtsbehelf . . . . .	21
III. Außerordentlicher Rechtsbehelf gegen andere Entscheidungen als Urteile . . . . .	22

<b>Kapitel 2 Die richterliche und die anwaltliche Tätigkeit im Berufungsverfahren</b> . . . . .	24
A. Der Ablauf des Berufungsverfahrens . . . . .	24
B. Anforderungen an die anwaltliche Tätigkeit im Berufungsverfahren . . . . .	26
I. Berufungsanwalt . . . . .	26
II. Vertiefte rechtliche Bearbeitung . . . . .	27
III. Bearbeitungsschritte . . . . .	28
IV. Fristenkontrolle . . . . .	29
V. Reformiertes Berufungsverfahren . . . . .	30
C. Anforderungen an die richterlichen Tätigkeiten im Berufungsverfahren . . . . .	31
I. Kollegium, Vorsitzender, Berichterstatter und Einzelrichter . . . . .	31
II. Richterliche Einzeltätigkeiten im Berufungsverfahren . . . . .	32
III. Allgemeine Anforderungen an die richterliche Tätigkeit . . . . .	56
IV. Gesetzlicher Richter . . . . .	59

<b>Kapitel 3 Vorbereitung der Berufungsinstanz</b> . . . . .	60
A. Vergleich statt Urteil? . . . . .	60
B. Vollstreckungsschutzanträge . . . . .	60
I. Vollstreckungsschutzantrag des Schuldners . . . . .	60
II. Vollstreckungsanträge des Gläubigers . . . . .	62
C. Vorbereitung der Zulassungsberufung . . . . .	62

D.	Antrag, die Urteilszustellung hinauszuschieben (§ 317 Abs. 1 Satz 3 ZPO) . . . . .	64
E.	Protokollberichtigung . . . . .	64
F.	Strategieüberlegung: Risiko eines PKH-Gesuchs statt der Berufung . . . . .	65
I.	Vollständige PKH-Unterlagen . . . . .	65
II.	Darstellung der Angriffspunkte? . . . . .	67
G.	Vollstreckungsrecht . . . . .	68
I.	Verhalten des Schuldners zur Vollstreckung . . . . .	69
II.	Verhalten des Vollstreckungsgläubigers . . . . .	70
III.	Vollstreckung während des Berufungsverfahrens – § 537 ZPO . . . . .	71
<b>Kapitel 4 Verfahren und Urteil erster Instanz als Gegenstand der Berufung. . . . .</b>		<b>72</b>
A.	Prüfung des Verfahrens und der Entscheidungen erster Instanz. . . . .	73
I.	Die Gerichtsakte als Gegenstand der Prüfung . . . . .	73
II.	Verfahren . . . . .	74
III.	Vorentscheidungen . . . . .	87
IV.	Urteil . . . . .	88
B.	Korrektur des Urteils erster Instanz . . . . .	103
I.	Protokollberichtigung . . . . .	103
II.	Tatbestandsberichtigung . . . . .	108
III.	Urteilsberichtigung . . . . .	114
IV.	Urteilsergänzung . . . . .	118
<b>Kapitel 5 Die Zulässigkeit der Berufung . . . . .</b>		<b>123</b>
A.	Starthaftigkeit . . . . .	124
I.	Endurteil und gleichgestellte Urteile . . . . .	124
II.	Berufung gegen ein zweites Versäumnisurteil . . . . .	126
III.	Fortsetzung eines Mietverhältnisses . . . . .	128
IV.	Formell fehlerhafte Urteile (Scheinurteile) . . . . .	129
V.	Inkorrekte Entscheidungsform . . . . .	131
VI.	Gemischte Urteile . . . . .	134
VII.	Ausschluss der Berufung . . . . .	134
VIII.	Zwischenurteil – grds. nicht anfechtbar . . . . .	134
B.	Beschwer . . . . .	135
I.	Wann muss die Beschwer vorliegen? . . . . .	136
II.	Wer muss beschwert sein? . . . . .	137
III.	Formelle und materielle Beschwer . . . . .	138
IV.	Ist der Rechtsmittelkläger tatsächlich beschwert? . . . . .	139
V.	Geltendmachung der Beschwer . . . . .	154
VI.	Kann die Beschwer nachträglich entfallen (Erfüllungsprobleme)? . . . . .	157
VII.	Beschwer bei späterer Urteilsberichtigung? . . . . .	157
VIII.	Feststellung des Beschwerdegegenstandes . . . . .	159
C.	Streitwert- oder Zulassungsberufung . . . . .	159
I.	Zulassung der Berufung . . . . .	159
II.	Sonderfälle . . . . .	160
D.	Zuständiges Berufungsgericht . . . . .	161
I.	Regelmäßiger Weg vom Amts- zum Landgericht . . . . .	161
II.	Noch kein einheitliches Berufungsgericht . . . . .	162
III.	Kein Zuständigkeitswechsel . . . . .	163
IV.	Sonderzuständigkeit des OLG . . . . .	163
V.	Handelssache in der Berufung vor dem LG . . . . .	164
E.	Berufungsfrist . . . . .	164
I.	Berufungsfrist mangels Zustellung . . . . .	166
II.	Fristwahrung . . . . .	167

III.	Individueller Fristablauf . . . . .	168
IV.	Berufungsfrist bei Urteilsergänzung . . . . .	168
V.	Berufungsfrist nach Urteilsberichtigung . . . . .	168
VI.	Ausnutzen der Berufsungsfrist? . . . . .	169
F.	Berufungsschrift . . . . .	169
I.	Eindeutige Bezeichnung der Berufungsparteien . . . . .	170
II.	Übermittlungsmedium . . . . .	170
III.	Unterschrift des Anwalts . . . . .	171
IV.	Beifügen des Urteils . . . . .	171
V.	Unbedingtheit der Berufung . . . . .	172
G.	Berufungsbegründungsfrist . . . . .	173
I.	Vorfrist . . . . .	173
II.	Fristablauf mangels Zustellung . . . . .	174
III.	Verlängerung der Berufungsbegründungsfrist . . . . .	174
IV.	Entscheidung über das Verlängerungsgesuch . . . . .	178
V.	Versäumung der Antragsfrist . . . . .	180
H.	Berufungsbegründung . . . . .	180
I.	Gegenstand des Begründungsschriftsatzes . . . . .	180
II.	Verantwortender Rechtsanwalt . . . . .	181
III.	Eigenhändige Unterschrift . . . . .	182
IV.	Berufungsantrag . . . . .	182
V.	Anfechtungsgründe . . . . .	184
VI.	Zusätzlicher Berufungsinhalt . . . . .	186
I.	Berufungsverzicht (§ 515 ZPO)? . . . . .	187
I.	Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand, insbesondere bei Prozesskostenhilfe . . . . .	188
II.	Mittellosigkeit der Partei als Wiedereinsetzungsgrund . . . . .	193
III.	Wiedereinsetzung bei Hinderniswegfall vor Fristablauf . . . . .	195
IV.	Sonstige Wiedereinsetzungsgründe . . . . .	196
J.	Verwerfung der unzulässigen Berufung durch Beschluss oder Urteil . . . . .	197
<b>Kapitel 6 Alternative Formen der Verfahrensbeendigung durch die Parteien . . . . .</b>		<b>199</b>
A.	Rücknahme der Berufung . . . . .	199
I.	Prozesshandlung . . . . .	199
II.	Teilrücknahme – beschränkter Berufsungsantrag . . . . .	202
III.	Kosten der Berufungsrücknahme . . . . .	203
B.	Vergleich und Mediation . . . . .	204
I.	Gesetzliche Regelung . . . . .	204
II.	Vergleichsbemühungen . . . . .	204
III.	Besonderheit des Vergleichs in der Berufung . . . . .	205
IV.	Mediation . . . . .	205
V.	Außergerichtlicher Vergleich . . . . .	206
C.	Rechtsmittelerledigung . . . . .	206
<b>Kapitel 7 Die Berufsungsgründe . . . . .</b>		<b>208</b>
A.	Das System des Gesetzes . . . . .	208
I.	Grundnorm: § 513 ZPO . . . . .	208
II.	Sinn und Zweck der eingeschränkten Prüfungs-kompetenz des Berufsungsgerichts . . . . .	209
III.	Die einzelnen Berufsungsgründe . . . . .	211
B.	Rechtsverletzung (§§ 513, 546 ZPO). . . . .	211
I.	Begriff der Rechtsverletzung . . . . .	211
II.	Einschränkung bei Prüfung der Zuständigkeit des Gerichts erster Instanz (§ 513 Abs. 2 ZPO) . . . . .	215
III.	Kausalität der Rechtsverletzung . . . . .	217

IV.	Problemfall: Fehler bei Tatsachenfeststellung und Beweiswürdigung . . . . .	217
V.	Problemfall: Auslegung von Willenserklärungen . . . . .	219
VI.	Problemfall: Ermessensentscheidung . . . . .	221
VII.	Sonderfall: Zurückgewiesene Angriffs- und Verteidigungsmittel (§ 531 Abs. 1 ZPO) . .	222
C.	Gebotene neue Tatsachenfeststellung (§ 529 Abs. 1 Nr. 1 ZPO) . . . . .	222
I.	Normzweck . . . . .	222
II.	Umfang der Tatsachenfeststellung . . . . .	223
III.	Bedeutung von Tatbestandsberichtigungs- und Tatbestandsergänzungsanträgen . . . .	224
IV.	Veranlassung neuer Tatsachenfeststellung . . . . .	226
V.	Fallgruppen und Beispiele . . . . .	228
VI.	Rügepflicht für Verfahrensfehler (§ 529 Abs. 2 ZPO) . . . . .	231
D.	Zurückgewiesene Angriffs- und Verteidigungsmittel (§ 531 Abs. 1 ZPO) . . . . .	232
I.	Grundlagen . . . . .	232
II.	Begriff: »Angriffs- und Verteidigungsmittel« . . . . .	232
III.	Prüfung der Berechtigung der Zurückweisung . . . . .	233
IV.	Problemfall: Unstreitigwerden . . . . .	233
E.	Verspätet vorgebrachte Angriffs- und Verteidigungsmittel (§ 530 ZPO) . . . . .	234
F.	Neues Vorbringen (§§ 529 Abs. 1 Nr. 2, 531 Abs. 2 ZPO) . . . . .	235
I.	Zweck der Regelung . . . . .	235
II.	»Neue« Angriffs- und Verteidigungsmittel . . . . .	236
III.	Sonderfälle: Zulässigkeits- und Verfahrensrügen (§§ 532, 534 ZPO) . . . . .	237
IV.	Fehlende Systematik der Zulassungsgründe . . . . .	238
V.	Zulassungsgrund: Erkennbar übersehener oder für unerheblich gehaltener Gesichtspunkt . . . . .	238
VI.	Zulassungsgrund: Verfahrensmangel . . . . .	239
VII.	Zulassungsgrund: Fehlende Nachlässigkeit der Partei . . . . .	240
VIII.	Darlegungs- und Glaubhaftmachungslast . . . . .	241
IX.	Problemfall: Unstreitigwerden . . . . .	242
X.	Problemfall: Erstmaliges Erheben der Einrede der Verjährung in der Berufungsinstanz und ähnliche Fallkonstellationen . . . . .	242
XI.	Rechtsmittel . . . . .	243
<b>Kapitel 8 Berufungsantragsänderung sowie Klageänderung, Aufrechnungserklärung und Widerklage (§ 533 ZPO).</b> . . . . .		245
A.	Ausgangspunkt . . . . .	245
B.	Klageänderung, Aufrechnungserklärung und Widerklage (§ 533 ZPO) . . . . .	245
I.	Grundsätze . . . . .	245
II.	Klageänderung . . . . .	247
III.	Sonderfall: Parteiwechsel . . . . .	248
IV.	Sonderfall: Abstehen vom Urkundenprozess . . . . .	248
V.	Aufrechnung . . . . .	249
VI.	Widerklage . . . . .	250
C.	Berufungserweiterung . . . . .	250
I.	Ausgangspunkt . . . . .	250
II.	Erweiterung der Berufungsanträge vor Ablauf der Berufungsbegründungsfrist . . . . .	251
III.	Erweiterung der Berufungsanträge nach Ablauf der Begründungsfrist . . . . .	251
D.	Berufungsbeschränkung . . . . .	252
<b>Kapitel 9 Inhalt und Aufbau der Berufungsbegründung</b> . . . . .		254
A.	Formalien . . . . .	254
B.	Notwendiger Inhalt . . . . .	255
I.	Individualisierung . . . . .	255
II.	Erkennbarkeit als Berufungsbegründung . . . . .	255

III.	Berufungsanträge . . . . .	256
IV.	Sonstige Anträge . . . . .	260
V.	Begründung der Anträge . . . . .	260
C.	Fakultativer Inhalt . . . . .	262
I.	Wert des Beschwerdegegenstandes . . . . .	262
II.	Einzelrichterübertragung . . . . .	263
III.	Zulassung der Revision . . . . .	263
D.	Schema einer Berufungsbegründung . . . . .	264
E.	Beispiel einer Berufungsbegründung . . . . .	265
F.	Zweites Beispiel einer Berufungsbegründung . . . . .	267

## **Kapitel 10 Anträge zur Vollstreckung an Beginn und Ende der Berufungsinstanz sowie Schadensersatz wegen erfolgter Vollstreckung . . . . .**

A.	Unbedingte Vollstreckbarkeit, § 537 ZPO . . . . .	270
B.	Vorabentscheidung über eine geänderte vorläufige Vollstreckbarkeit, § 718 ZPO. . . . .	270
C.	Einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung, § 719 ZPO . . . . .	271
D.	Vorläufige Vollstreckbarkeit des Berufungsurteils. . . . .	273
E.	Höhe der Sicherheitsleistung . . . . .	274
F.	Abwendungsbefugnis des Schuldners, § 711 ZPO . . . . .	275
G.	Abwendungsbefugnis des Gläubigers, § 711 ZPO . . . . .	275
H.	Vollstreckungsschutzantrag des Schuldners, § 712 ZPO . . . . .	276
I.	Keine Schuldnerschutzanordnung, § 713 ZPO . . . . .	278
J.	Schadensersatz wegen Vollstreckung aus einem später in der Berufung abgeänderten Urteil, § 717 Abs. 2 ZPO . . . . .	279
K.	Folgen für einen Kostenfestsetzungsbeschluss bei abänderndem Urteil . . . . .	280
L.	Folgen für geleistete Sicherheiten . . . . .	281
M.	Folgen eines Vergleichs für Urteil und Kostenfestsetzungsbeschluss aus erster Instanz . . . . .	282

## **Kapitel 11 Streitgenossen, Streithelfer und sonstige Dritte in der Berufungsinstanz**

A.	Einführung. . . . .	283
B.	Berufung einzelner Streitgenossen . . . . .	283
I.	Grundlagen . . . . .	283
II.	Einfache Streitgenossen . . . . .	284
III.	Notwendige Streitgenossen . . . . .	284
IV.	Taktische Erwägungen . . . . .	285
C.	Berufung gegen einzelne Streitgenossen . . . . .	285
I.	Einfache Streitgenossen . . . . .	285
II.	Notwendige Streitgenossen . . . . .	286
D.	Parteierweiterung in der Berufungsinstanz. . . . .	286
I.	Grundlagen . . . . .	286
II.	Besonderheiten in der Berufungsinstanz. . . . .	286
E.	Parteiwechsel in der Berufungsinstanz . . . . .	287
I.	Grundlagen . . . . .	287
II.	Besonderheiten in der Berufungsinstanz. . . . .	288
F.	Berufung des Streithelfers/Nebenintervenienten . . . . .	288
I.	Grundlagen . . . . .	288
II.	Zulässigkeitsvoraussetzungen. . . . .	290
III.	Streitgenössische Nebenintervention . . . . .	292
IV.	Problemfall: Fingierter Unfall und die Stellung des Haftpflichtversicherers . . . . .	292

G.	Berufung gegen den Streithelfer . . . . .	293
H.	Berufung sonstiger Personen . . . . .	293
	I.    Rechtsnachfolger . . . . .	293
	II.   Erwerber der Streitsache . . . . .	294
	III.  Beteiligter, dessen Eintritt als Partei das Urteil abgelehnt hat . . . . .	294
	IV.   Pfändungsgläubiger . . . . .	294
I.	Streitverkündung in der Berufungsinstanz . . . . .	294
	I.    Gründe für die Streitverkündung/Prozessaktik . . . . .	294
	II.   Verhalten des Streitverkündeten . . . . .	296

## **Kapitel 12  Inhalt und Aufbau der Berufungserwiderung . . . . .** 297

A.	Formalien . . . . .	297
B.	Anträge . . . . .	298
C.	Inhalt . . . . .	299
D.	Beschränkung der Vortragsmöglichkeit des Berufungsbeklagten . . . . .	300
	I.    Grundlagen . . . . .	300
	II.   Beschränkung durch § 529 ZPO? . . . . .	301
	III.  Beschränkung durch Präklusionsregeln . . . . .	302
E.	Schema einer Berufungserwiderung. . . . .	303
F.	Beispiel einer Berufungserwiderung. . . . .	304

## **Kapitel 13  Die Anschlussberufung . . . . .** 305

A.	Grundlagen der Anschlussberufung. . . . .	305
	I.    Begriff . . . . .	305
	II.   Zweck . . . . .	307
	III.  Rechtsnatur . . . . .	308
	IV.   Arten der Anschlussberufung . . . . .	309
B.	Zulässigkeit . . . . .	313
	I.    Anhängige Hauptberufung. . . . .	313
	II.   Gegenstand . . . . .	314
	III.  Beschwer. . . . .	315
	IV.   Entscheidung der Vorinstanz . . . . .	318
	V.    Parteien . . . . .	319
	VI.   Anschließungsfrist . . . . .	320
	VII.  Zulässigkeit der Anschlussberufung bei Gesetzesänderungen . . . . .	325
	VIII. Anschlussbeschwerde in Familiensachen beim Verbund von Scheidungs- und Folgesachen. . . . .	325
	IX.   Eilverfahren . . . . .	326
	X.    Verzicht . . . . .	326
	XI.   Frühere eigene Hauptberufung . . . . .	326
C.	Einlegung . . . . .	326
	I.    Berufungsanschlussschrift. . . . .	326
	II.   Erklärung . . . . .	328
	III.  Weitere Förmlichkeiten . . . . .	331
	IV.   Bedingte Einlegung . . . . .	332
	V.    Mehrfache Einlegung . . . . .	333
D.	Begründung . . . . .	333
	I.    Form . . . . .	333
	II.   Inhalt . . . . .	334
	III.  Erweiterung der Anschlussberufung . . . . .	335
	IV.   Zur Ergänzung: Das anschließende Verfahren . . . . .	336
E.	Anschließungswirkung und Wirkungsverlust der Anschließung. . . . .	336

I.	Anschließungswirkung . . . . .	336
II.	Wirkungsverlust . . . . .	337
F.	Beendigung des Anschlussberufungsverfahrens . . . . .	339
I.	Gerichtliche Entscheidung . . . . .	339
II.	Beendigung in sonstiger Weise . . . . .	340
G.	Rechtsmittel . . . . .	340
H.	Kosten . . . . .	341

## **Kapitel 14 Die Zurückweisung der erkennbar aussichtslosen Berufung. . . . .** 344

A.	Allgemeines . . . . .	345
B.	Voraussetzungen . . . . .	346
I.	Zulässigkeit der Berufung . . . . .	347
II.	Mangelnde Erfolgsaussicht . . . . .	347
III.	Fehlen eines Revisionszulassungsgrunds . . . . .	350
IV.	Nichtgebotensein mündlicher Verhandlung. . . . .	352
C.	Verfahren . . . . .	354
I.	Beratung . . . . .	354
II.	Hinweis . . . . .	356
III.	Reaktion der Parteien . . . . .	359
IV.	Zurückweisungsbeschluss . . . . .	363
D.	Teilzurückweisung . . . . .	367
E.	Streitgegenstandserweiterungen . . . . .	368
F.	Anfechtung. . . . .	369
I.	Allgemeines . . . . .	369
II.	Nichtzulassungsbeschwerde. . . . .	370
III.	Anhörungsrüge . . . . .	371
IV.	Sonstige Anfechtungsmöglichkeiten . . . . .	373

## **Kapitel 15 Der Einzelrichter in der Berufungsinstanz . . . . .** 375

A.	Allgemeine Fragen der Einzelrichterbefassung . . . . .	375
B.	Der entscheidende Einzelrichter (§ 526 ZPO) . . . . .	377
I.	Übertragung. . . . .	378
II.	Verfahren vor dem Einzelrichter . . . . .	382
III.	Rückübernahme durch das Kollegium . . . . .	384
IV.	Rechtsbehelfe . . . . .	386
C.	Der vorbereitende Einzelrichter (§ 527 ZPO) . . . . .	386
I.	Zuweisung. . . . .	387
II.	Verfahren vor dem Einzelrichter . . . . .	390
III.	Rückgabe, Rücknahme . . . . .	396
IV.	Rechtsbehelfe . . . . .	397

## **Kapitel 16 Die mündliche Verhandlung in der Berufungsinstanz . . . . .** 399

A.	Gegenstand der Verhandlung. . . . .	401
I.	Bindung an die Berufungsanträge . . . . .	401
II.	Streitgegenstandsreste erster Instanz . . . . .	404
III.	Prozessstoff des Berufungsverfahrens . . . . .	405
IV.	Beschränkungen des Prozessstoffs . . . . .	411
B.	Vorbereitung der Verhandlung. . . . .	423
I.	Instrumente . . . . .	423
II.	Votum . . . . .	426
III.	Mündliche Vorberatung. . . . .	433

C.	Durchführung der mündlichen Verhandlung . . . . .	433
I.	Eröffnung . . . . .	434
II.	Gütliche Beilegung des Streits . . . . .	434
III.	Einführung in den Sach- und Streitstand . . . . .	436
IV.	Streitige Verhandlung . . . . .	437
V.	Materielle Prozessleitung . . . . .	439
VI.	Beweisaufnahme . . . . .	440
VII.	Schließen der Verhandlung . . . . .	440
VIII.	Verkündung der Entscheidungen . . . . .	441
IX.	Protokoll . . . . .	441
X.	Besondere Gestaltungen . . . . .	442
D.	Aufgaben des Rechtsanwalts . . . . .	442
I.	Rechtsgespräch . . . . .	442
II.	Offenheit gegenüber Argumenten des Gerichts . . . . .	444
III.	Stresssituationen . . . . .	445
IV.	Veranschaulichen . . . . .	446
V.	Beteiligung der Partei . . . . .	446
VI.	Hinweise und Schriftsatzfrist . . . . .	447
VII.	Beweisaufnahme . . . . .	447
VIII.	Zusammenfassender Schriftsatz . . . . .	449
E.	Besonderheiten der Beweisaufnahme in der Berufungsinstanz . . . . .	449
I.	Voraussetzungen der Beweisaufnahme . . . . .	450
II.	Ablauf der Beweisaufnahme . . . . .	454
III.	Freibeweisverfahren . . . . .	456
IV.	Selbstständiges Beweisverfahren . . . . .	457
V.	Folgen der Beweisaufnahme . . . . .	457

## **Kapitel 17 Das Versäumnisverfahren in der Berufungsinstanz . . . . . 459**

A.	Säumnis nur in der mündlichen Verhandlung . . . . .	459
B.	Zulässigkeitsprüfung vor Säumnisprüfung . . . . .	459
C.	Säumnis des Berufungsklägers . . . . .	460
D.	Säumnis des Berufungsbeklagten . . . . .	460
I.	Kläger als Berufungskläger . . . . .	461
II.	Beklagter als Berufungskläger . . . . .	461
E.	Einspruchsverfahren . . . . .	462
F.	Prozessuale Wirkungen des Versäumnisurteils gegen den Kläger als Berufungskläger . . . . .	462

## **Kapitel 18 Das Berufungsurteil . . . . . 464**

A.	Urteilseingang und Formalia . . . . .	466
B.	Urteilsformel . . . . .	470
I.	Entscheidung über die Hauptsache . . . . .	470
II.	Entscheidung über die Kosten . . . . .	486
III.	Entscheidung über die vorläufige Vollstreckbarkeit . . . . .	490
IV.	Entscheidung über die Zulassung der Revision . . . . .	493
V.	Sonstige Bestandteile des Tenors . . . . .	496
C.	Tatbestand und Entscheidungsgründe . . . . .	496
I.	Tatsächliche Feststellungen . . . . .	497
II.	Begründung der Entscheidung . . . . .	509
III.	Vereinfachungen von Tatsachenfeststellung und Entscheidungsbegründung . . . . .	517
D.	Rechtsbehelfsbelehrung . . . . .	521
E.	Sonderfälle der Entscheidung . . . . .	522
I.	Formelle Sonderformen . . . . .	522



II.	Inhaltliche Sonderformen. . . . .	527
<b>Kapitel 19</b>	<b>Die Vorbereitung der Revisionsinstanz . . . . .</b>	<b>531</b>
A.	Revisionszulassung . . . . .	531
I.	Anwaltlicher »Antrag«. . . . .	531
II.	Beschränkte Zulassung der Revision . . . . .	532
III.	Voraussetzungen der Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision. . . . .	533
B.	Begleitung der Revision . . . . .	534
C.	Stellungnahme zu den Aussichten einer Revision . . . . .	534
D.	Anhörungsrüge . . . . .	535
I.	Notwendigkeit einer Endentscheidung . . . . .	535
II.	Befristung auf 2 Wochen nach Kenntnis . . . . .	536
III.	Verletzung des rechtlichen Gehörs . . . . .	536
IV.	Weitergehender Begründungszwang für die unanfechtbare Endentscheidung?. . . . .	537
V.	Anforderung an die Gehörsrüge. . . . .	538
VI.	Weiteres Verfahren. . . . .	538
VII.	Skeptische Anwaltsanmerkung zur Anhörungsrüge . . . . .	539
E.	Tatbestandsberichtigungsantrag . . . . .	539
<b>Kapitel 20</b>	<b>Die Wiederholung des Berufungsverfahrens nach einer Zurückverweisung . . . . .</b>	<b>540</b>
A.	Die Zurückverweisung durch das Berufungsgericht . . . . .	540
I.	Die Wiederholung des erstinstanzlichen Verfahrens. . . . .	542
II.	Erneute Berufung . . . . .	543
B.	Die Zurückverweisung durch das Revisionsgericht . . . . .	544
I.	Funktion und praktische Bedeutung der Zurückverweisung . . . . .	544
II.	Voraussetzungen der Zurückverweisung. . . . .	544
III.	Zuständigkeit nach Zurückverweisung. . . . .	545
IV.	Wiederholung des Berufungsverfahrens . . . . .	547
V.	Zurückverweisung an die erste Instanz . . . . .	551
<b>Kapitel 21</b>	<b>Die Kosten des Berufungsverfahrens . . . . .</b>	<b>553</b>
A.	Anwaltskosten . . . . .	556
I.	Gesetzliche Grundlagen. . . . .	556
II.	Allgemeine Regelungen . . . . .	556
III.	Erstinstanzliche Tätigkeiten im Hinblick auf ein Berufungsverfahren. . . . .	566
IV.	Prüfung der Erfolgsaussicht eines Rechtsmittels . . . . .	566
V.	Beratung und Gutachten . . . . .	571
VI.	Außergerichtliche Vertretung anlässlich des Berufungsverfahrens. . . . .	573
VII.	Berufungsverfahren . . . . .	577
VIII.	Tätigkeiten im Hinblick auf ein Revisionsverfahren . . . . .	614
IX.	Verfahren auf Vollstreckbarerklärung nach § 537 ZPO . . . . .	615
X.	Verfahren auf Vollstreckbarerklärung nach §§ 558, 537 ZPO . . . . .	620
XI.	Einstellung der Zwangsvollstreckung. . . . .	620
XII.	Beschwerdeverfahren. . . . .	621
XIII.	Verfahren über eine Rüge wegen der Verletzung des Anspruchs auf rechtliches Gehör . . . . .	621
XIV.	Verkehrsanwalt . . . . .	621
XV.	Terminsvertreter . . . . .	626
XVI.	Zwangsvollstreckung. . . . .	628
XVII.	Auslagen . . . . .	629
XVIII.	PKH-Prüfungsverfahren . . . . .	633
B.	Gerichtskosten in Zivilsachen und arbeitsgerichtlichen Verfahren . . . . .	639
I.	Gesetzliche Regelung . . . . .	639

II.	Allgemeine Vorschriften. . . . .	639
III.	Die Gebühren in zivilrechtlichen Verfahren . . . . .	644
IV.	Die Gebühren in Verfahren der Arbeitsgerichtsbarkeit . . . . .	662
V.	Auslagen . . . . .	665
C.	Streitwert und Gegenstandswert im Berufungsverfahren . . . . .	666
I.	Überblick . . . . .	666
II.	Die Festsetzung . . . . .	666
III.	Die Bewertungsregeln . . . . .	668
IV.	Problem: Die Hilfsaufrechnung in der Berufungsinstanz . . . . .	671
D.	Kostenentscheidung . . . . .	674
I.	Überblick . . . . .	674
II.	Entscheidung nach dem Erfolg der Berufung . . . . .	674
III.	Rücknahme der Berufung . . . . .	674
IV.	Kosten der Anschlussberufung. . . . .	675
V.	Besondere Kostenvorschriften . . . . .	675
VI.	Aufhebung und Zurückverweisung. . . . .	676
VII.	Gesonderte Kostenentscheidung im Verfahren auf vorläufige Vollstreckbarerklärung . . . . .	676
VIII.	Kostenhaftung des Prozessbevollmächtigten . . . . .	677
IX.	Anfechtung der Kostenentscheidung. . . . .	677
E.	Kostenerstattung und -festsetzung. . . . .	678
I.	Überblick . . . . .	678
II.	Ablichtungen für einen Auszug aus den erstinstanzlichen Akten. . . . .	678
III.	Kostenerstattung bei Rücknahme fristwährend eingelegter Berufung . . . . .	679
IV.	Verkehrsanwalt . . . . .	681
V.	Tätigkeiten des Berufungsanwalts im Hinblick auf die dritte Instanz . . . . .	681
VI.	Reisekosten . . . . .	682
F.	Besonderheiten im Vergütungsprozess . . . . .	683
I.	Gerichtsstand . . . . .	683
II.	Erstinstanzlicher Verstoß gegen die Verpflichtung ein Gutachten des Vorstands der Rechtsanwaltskammer einzuholen. . . . .	684
G.	Rechtsschutz. . . . .	685
I.	Erneute Deckungsschutzanfrage für das Berufungsverfahren . . . . .	685
II.	Erneute Prüfung und Beurteilungszeitpunkt . . . . .	685
III.	Zweckmäßiges Vorgehen . . . . .	686
IV.	Möglichkeiten bei Ablehnung des Versicherungsschutzes . . . . .	688
V.	Umfang des Versicherungsschutzes im Berufungsverfahren . . . . .	688
VI.	Gesonderte Vergütung für Deckungsschutzanfrage?. . . . .	690
<b>Kapitel 22 Der einstweilige Rechtsschutz durch das Berufungsgericht. . . . .</b>		<b>691</b>
A.	Grundgedanken des einstweiligen Rechtsschutzes . . . . .	691
B.	Das Berufungsgericht als Eilgericht . . . . .	694
C.	Rechtsschutzbedürfnis . . . . .	696
D.	Einzelne Formen des einstweiligen Rechtsschutzes. . . . .	697
I.	Arrest . . . . .	697
II.	Einstweilige Verfügung . . . . .	700
III.	Einstweiliger Rechtsschutz im arbeitsgerichtlichen Verfahren . . . . .	701
IV.	Sonstige privatrechtliche Sonderformen des einstweiligen Rechtsschutzes . . . . .	702
<b>Kapitel 23 Die Berufung gegen erstinstanzliche Entscheidungen über den einstweiligen Rechtsschutz. . . . .</b>		<b>703</b>
A.	Grundgedanken des einstweiligen Rechtsschutzes . . . . .	703
B.	Rechtsbehelfe gegen erstinstanzliche Entscheidungen über den einstweiligen Rechtsschutz . . . . .	705
I.	Übersicht . . . . .	705

II.	Abgrenzungen . . . . .	705
C.	Besonderheiten des Berufungsverfahrens im einstweiligen Rechtsschutz . . . . .	707
I.	Verfahrensablauf . . . . .	707
II.	Entscheidung . . . . .	710
III.	Arbeitsgerichtliches Verfahren . . . . .	712

## **Kapitel 24 Die zweite Instanz im arbeitsgerichtlichen Verfahren. . . . . 713**

A.	Die Berufung im Urteilsverfahren . . . . .	714
I.	Rechtsgrundlagen . . . . .	714
II.	Zulässigkeit der Berufung . . . . .	714
III.	Vorbereitung der mündlichen Verhandlung. . . . .	724
IV.	Anschlussberufung, Berufungsrücknahme und Berufungsverzicht . . . . .	735
V.	Die mündliche Verhandlung. . . . .	736
VI.	Beschränkung der Zurückverweisung des Verfahrens an die erste Instanz. . . . .	749
VII.	Das zweitinstanzliche Urteil . . . . .	751
VIII.	Kosten des Berufungsverfahrens. . . . .	761
B.	Die Beschwerde im Beschlussverfahren. . . . .	762
I.	Eröffnung der zweiten Instanz. . . . .	762
II.	Anschlussbeschwerde . . . . .	765
III.	Entscheidung über die Zulässigkeit der Beschwerde . . . . .	765
IV.	Der weitere Verfahrensablauf . . . . .	766
V.	Beendigungsmöglichkeiten . . . . .	767

## **Gesetzesnormen (Auszüge)**

1.	Zivilprozessordnung (ZPO) . . . . .	771
2.	Gesetz betreffend die Einführung der Zivilprozeßordnung (EGZPO). . . . .	785
3.	Gerichtsverfassungsgesetz (GVG). . . . .	787
4.	Arbeitsgerichtsgesetz (ArbGG) . . . . .	788
5.	Gerichtskostengesetz (GKG). . . . .	792
6.	Gesetz über die Vergütung der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte (RVG) . . . .	799

## **Stichwortverzeichnis . . . . . 805**